

## Corona – Ablauf des Sportbetriebs - Konzept Leichtathletik Klub Weiche

1. Umziehen/ Duschen: zuhause, da keine Umkleieräume zur Verfügung stehen (wie sonst auch)
2. Toiletten: Die Toiletten des Stadions unterliegen einem extra Konzept und werden zugewiesenen Kleingruppen unter Auflagen zur Verfügung gestellt
3. Wege mit anderen Sportarten werden nicht gekreuzt.
4. Privatpersonen werden durch Absperrungen/Hinweise von der Trainingsgruppe ferngehalten (z.B. Jogger auf der Innenbahn)
5. Ablegen der Sportbekleidung: Auf der Tribüne im Stadion werden die Abstände beachtet und die Ablageplätze bei Ankunft zugewiesen.
6. Leitung des Trainings: Die ausgebildeten Trainer und Lehrer leiten das Training. Sie sind zu den Auflagen belehrt worden und achten auf deren Einhaltung.
7. Belehrung aller Athleten vor dem Training.
8. Es wird nur in Kleingruppen von maximal 5 Personen trainiert. Diese sind zu verschiedenen Zeiten oder weit räumlich getrennt nach Disziplinen aufgeteilt auf der Anlage. Die Gruppen sind zugeordnet und wechseln während der Trainingszeit auch nicht untereinander.
9. Die Abstände von 2 Metern werden grundsätzlich von jedem eingehalten. Dieses ist auf der 400m-Bahn kein Problem. Dieses betrifft Wurf, Weitsprung, Sprint, Lauf, Hürdenlauf.
10. Geräte: Die Geräte wie Kugeln, Disken und Speere werden jedem Athleten zugeordnet. Es sind ausreichen Geräte für jeden Sportler vorhanden und sie werden auch von niemand anders angefasst.
11. Alle genutzten Geräte werden vor und nach den Trainingseinheiten desinfiziert.
12. Harken und Fegen: Die Geräte werden nur von einer Person angefasst Sie werden vor dem Training vom Trainer aus dem Gebäude geholt, so dass es keine „Engstellen“ beim Holen von Material gibt.
13. Stabhochsprung und Hochsprung werden zunächst nicht ausgeübt, da die Landefläche nach jetzigem Stand als kritisch zu betrachten ist.
14. Grundsätzlich sind die 10 Leitplanken des DOSB zudem Voraussetzung